

No 141  
Septembre 2015

# Nouvelles de Bonnevoie

Bouneweger Neiegkeeten

## 100 JAHRE CHORALE STE-CECILE BONNEWEG

Einer der ältesten Vereine der Ortschaft Bonneweg kann in diesem Herbst auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken. In den Kriegswirren des 1. Weltkrieges, welcher Luxemburg nicht im selben Maße wie der 2. Weltkrieg heimsuchte, wurde am 24. November 1915 der Cäcilienverein Bonneweg gegründet.

### Vorherige Chöre in Bonneweg.

Der erste Sängerkorps war schon am 12. Februar 1888 kurz nach der Einsegnung der ersten Kirche in Bonneweg entstanden. So wie der Hauptpatron der Kirche hieß auch die Sängergemeinschaft „Sankt-Joseph-Männerchor Bonneweg“. Gemäß Vereinsstatuten war die Pflege des kirchlichen Gesangs das Hauptziel. Erster Präsident war der Sohn des Schenkgebers des Kirchenbauplatzes, der Agronom Nicolas Berchem. Der Chor wuchs schnell zu einem der wichtigsten Vereine der aufblühenden Ortschaft heran, war er doch der erste kulturelle Verein. Zu dieser Zeit gehörte Bonneweg zur Gemeinde und Pfarrei Hollerich. Erst am 16. März 1897 wurde Bonneweg durch gesetzliche Zustimmung zur eigenständigen Pfarrei erhoben. Schon gegen Ende 1897 traten tiefgreifende Schwierigkeiten auf, kein fester Probesaal, ungenügende finanzielle Mittel zum Beschaffen des notwendigen Singmaterials, Zwist mit der Kirchenfabrik, so daß ein Teil der Sänger einen rein weltlichen Gesangsverein gründeten, die „Société Chorale de Bonnevoie“, genannt „de wëlle Gesank“. Mit dem Einzug des ersten Pfarrers in Bonneweg wurden die Statuten so abgeändert,



daß der Ortspfarrer ipso facto Präsident des Chors wurde; dies galt sogar bis zum Jahr 1970. Mangelhafter Probenbesuch führte zu vielen Wechsels bei der Leitung des Chores, waren doch in 27 Jahren nicht weniger als 10 Dirigenten im Amt. Auch 10 Wechsel des Probelokals führten zu Unstimmigkeiten. Ab 1909 vergaß der Chor seinen eigentlichen Zweck mehr und mehr und er verlegte seine Hauptarbeit zum Theater hin, dies sogar mit sehr großem Erfolg.



## Participez

*Le mois de septembre représente toujours un mois important et intense en préparation pour les responsables des clubs membres de notre Entente des Sociétés de Bonnevoie. De fait, cette période est primordiale pour toute association afin d'assurer son existence ainsi que sa continuité. Dans ce sens, ces associations qui contribuent grandement à l'animation culturelle, sociale et sportive du quartier de Bonnevoie ont besoin de membres, et surtout de nouveaux membres.*

*Dans ce sens, cher lecteur, notre Entente lance le présent appel en vue de vous sensibiliser à rejoindre l'une ou l'autre de nos associations. Nous espérons que les articles repris dans la présente édition des Nouvelles de Bonnevoie puissent vous persuader, voire vous enflammer à vous lancer dans une aventure passionnante et envoutante que constitue la vie de membre d'un club.*

**Ouvrez-vous à eux et participez.**

**Max ZUCCOLI**

Président de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie

Rédaction : **Guy DEVOS**  
E-mail: [degu@pt.lu](mailto:degu@pt.lu)

Tirage : **6.840 exemplaires**  
Distribution gratuite à tous les ménages

[www.quartier-news.lu](http://www.quartier-news.lu)

**Pour vos prochaines lunettes, pensez à nous !  
En cas de casse, nous les réparons  
ou remplaçons gratuitement.\***



Optique Quaring vous propose EYEFIVE, les 5 garanties qui prennent en charge vos lunettes en cas de pépin ; vice de fabrication, changement de vos verres non adaptés à votre vue, changement de la monture si vous en êtes insatisfait, remplacement de vos verres défectueux et réparation ou remplacement en cas de casse.\*

Des arguments convaincants qui font d'Optique Quaring votre opticien « tous risques » privilégié.

Valable également sur les lunettes enfants.

 **Optique Quaring**

Opticien depuis 1968

110 rue de Bonnevoie  
L-1261 Luxembourg  
T +352 48 87 31

[www.quaring.lu](http://www.quaring.lu)

Der Stolperstein des ersten Bonneweger Kirchenchors war die Anfrage an den neuen Pfarrer gemischtes Theaterspiel zu erlauben. Wegen der damals üblichen ablehnenden Antwort des Pfarrers blieben die Sänger an einem Feiertag der Empore fern, woraufhin der Pfarrer von der Kanzel herunter verkündete, der Sankt-Joseph Männerchor habe aufgehört als Kirchenchor zu bestehen. Nach dem Krieg erweckte ein energischer Vorstand den Chor wiederum zum Leben unter dem Namen „Société Chorale La Concorde“. Er überlebte bis 1938, Jahr in welchem er mit großem Pomp sein 50-jähriges Bestehen feierte und anschließend verschwand. In den 20- und 30-Jahren gab es also drei Gesangsvereine in Bonneweg. 1) Die Société Chorale de Bonnevoie als Abspaltung 1897 vom Sankt-Joseph-Männerchor. 2) die Société Chorale La Concorde als weltliche Weiterführung des Sankt-Joseph Männerchors 3) die neue Chorale Ste-Cécile.

### Chorale Sainte-Cécile Bonnevoie

Bei der Auflösung des „Sankt-Joseph-Männerchors“ als Kirchenchor verfügte der Pfarrer: Wer als Kirchensänger weiterhin auf die Empore gehen möchte, müsse vorher im Pfarrhaus persönlich vorsprechen. Nachdem sich eine Reihe Sänger zusammengeschlossen hatten, um den liturgischen Sängerdienst in der Kirche zu übernehmen, fand am Cäcilien Sonntag (24. November 1915) die regelrechte Gründung der „Chorale Sainte-Cécile Bonnevoie“ statt, um den „Sankt-Joseph-Männerchor“ in seinen kirchlichen Funktionen zu ersetzen. Unter Hintansetzung der Pflege weltlicher Musik sollte die Chorale Ste-Cécile ein Kirchenchor gemäß dem päpstlichen Rundschreiben „Inter pastorales officii“ von 1903 werden. Eine straffe Vereinsstruktur entwickelte sich erst allmählich nach dem 1. Weltkrieg mit Statuten, Protokollbüchern und eigener Vereinskasse. Kaplan Hellers übernahm den Chor und gründete sofort eine Knabenabteilung, um den Nachwuchs zu sichern; doch dies führte immer wieder zu Spannungen, zur Frage: reiner Männergesangsverein oder gemischter Chor mit Männer- und Knabenstimmen. Nach 2 Vikaren übernahmen von 1924 bis 1933 wieder Laien die Leitung und führten den Chor zu ersten Glanzzeiten. Ab 1925 trug der jährliche Ausflug (mit Ausnahme dreier Kriegsjahre) zur Festigung des Vereinslebens bei. Die erste Vereinsfahne wurde am Cäcilienfest 1932 eingeseget. Von 1939 bis 1949 leitete der überaus beliebte Vikar J.-P. Senninger den Chor. Während der Kriegsjahre konnte auch die Verfügung des „Stillhaltekommissars“ das Vereinsleben nicht lahm legen, ganz im Gegenteil, in dieser Notzeit wuchs die Kollegialität der Sänger stark an. Sogar der schwere Schlag der Verhaftung und Kazettierung des Dirigenten im Herbst 1942 und die Brandbomben auf die Kirche am 9. August 1944 vermochten den Einsatz der Sänger nicht zu schmälern. Die Rückkehr aus dem KZ im April 1945 war wie ein Neustart: Proben, Vorstandssitzungen, GV, Jahresausflug, Familienabend, patriotische Feiern, Fahnenweihe am Cäcilientag 1946. Nach der Ernennung von Vikar Senninger zum Pfarrer in Holler übernahm Vikar Paul-Marie Meier, ein recht Erfahrener in Sachen Gesang mit guter musikalischer Vorbildung den Chor. Sein dynamisches Wesen führte den Chor zu neuen Höhepunkten. Kirchneubau, Glockenweihe, Orgelweihe, Primizmessen, Krankmessen über Radio Luxemburg, Fahnenweihen und Jubiläen von Ortsvereinen wechselten sich in den 50-Jahren ab. Der Chor war 1952 auch einer der Gründervereine der

Entente des Sociétés de Bonnevoie. In 12 Jahren seines fruchtbaren Dirigentenwirkens hat Vikar Meier den Chor gefestigt und konnte bei seinem Wechsel nach Esch/Sauer dem neuen Laiendirigenten Jos Muller eine harmonisch funktionierende Sängerschar übergeben. Als absoluter Autodidakt hatte er sich profunde Sachkenntnisse sowohl in Liturgie als auch in Kirchenmusik angeeignet. Sein unermüdlicher Einsatz galt auch der Pflege der Kollegialität zwischen den Sängern. Den 50. Geburtstag im Dezember 1965 feierte der Chor mit Fahnenweihe und ehrte erstmals seine verdienstvollen Sänger mit Medaillen des 1961 gegründeten Piusverbandes. Der Pfarrerwechsel im Herbst 1969 bescherte dem Chor 1970 einige schwierige Monate. Unterschiedliche Auffassungen des Liturgiedekrets von Vaticanum II und der Programmgestaltung bewirkten eine Spaltung über 6 Monate hinweg, welche aber durch gemeinsame Vermittlung von Piusverband und Bistum überwunden werden konnte. Neue Statuten brachten auch einen Wechsel am Präsidentenposten, der fürderhin von einem Sänger besetzt wird, der Ortspfarrer wird Präses. Der plötzliche Tod von Pfarrer Henri Treff brachte ein 24-jähriges Wirken von Pfarrer Jos Felten. Neben dem Grundziel des kirchlichen Gesangs erweiterte der Chor seine Betätigung mit Konzerten in Kliniken und Altersheimen, Cäcilienkonzerten mit Fanfare, Damen- und Kinderchor sowie sehr gelungenen Theateraufführungen. Mit einem ansprechenden Festprogramm beging der Chor 1990 sein 75-jähriges Wiegenfest verbunden mit Fahnenweihe. Die gemeinsame Sorge der meisten Chöre, der ausbleibende Nachwuchs, verschonte auch Bonneweg nicht. In Vorausahnung war schon 1986 ein Damenchor gebildet worden. Immer öfters sangen beide Chöre zusammen, so daß die Umwandlung zum gemischten Chor 1996 fast reibungslos vonstatten ging. Ein neuer Präsident und ein neuer Vorstand traten an. Ein neues Repertoire verlangte ein Mehr an Arbeit, aber die Genugtuung überwog. Der unermüdliche Einsatz des Dirigenten Jos Muller war Garant für diese tiefgreifende Änderung. Doch Tod und Krankheit lichteten die Reihen besonders der Männer erheblich. Eine recht erhabene Feier war das 50-jährige Dirigentenjubiläum am Cäcilientag 2010. Etwa 3 Jahre später musste der geschätzte Dirigent sein Amt aus Gesundheitsgründen aufgeben, er verschied 6 Wochen später. Vorstandmitglieder überbrückten das Jahr 2014 als Ersatzdirigenten und konnten Anfang 2015 dem neuen Dirigenten Laurent Willkomm einen gut funktionierenden Chor übergeben.

Paul Sinner

#### Quellenangaben:

- 1) Michel Behm: Vereinsgeschichte des Bonneweger Cäcilienvereins  
Festschrift zur 75-Jahrfeier 1990
- 2) Paul-Maria Meier: Geschichte des Kirchenchores „St. Cäcilia“  
Bonneweg 1958
- 3) Eigene Erinnerungen

## Bonneweger Neiegkeiten

### CALENDRIER 2015-2016 DES PROCHAINES EDITIONS

N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
142	DIM, 22 nov. 2015	MER, 2 déc. 2015	MER, 2 déc. 2015
143	DIM, 21 fév. 2016	MER, 2 mar. 2016	MER, 2 mar. 2016
144	DIM, 22 mai 2016	MER, 1 <sup>er</sup> juin 2016	MER, 1 <sup>er</sup> juin 2016
145	DIM, 28 août 2016	MER, 7 sept. 2016	MER, 7 sept. 2016



## Une nouvelle saison. De nouveaux défis.

Les entraînements pour la nouvelle saison des équipes des jeunes du Racing FC Union Lëtzebuerg ont repris fin août/début septembre, tandis que l'équipe fanion du club est déjà pleinement engagée dans le championnat de la BGL Ligue.

Avec la remontée la saison dernière au plus haut niveau du foot luxembourgeois, le club a l'ambition de s'installer, une fois que le maintien assuré, dans le carré des as des grandes équipes luxembourgeoises appelées à l'avenir à disputer les titres de champion et de vainqueur de coupe.

Tous les matches à domicile de l'équipe fanion se jouent au stade A. Hammerel au Verlorenkost. N'hésitez pas à venir les matches du RFCUL, votre club du quartier, à venir encourager nos joueurs et surtout à prendre du plaisir en suivant un beau match de foot.

Oui, le RFCUL est votre « club de quartier ». Les jeunes e.a du quartier de Bonnevoie viennent régulièrement pratiquer le foot sur nos terrains au Verlorenkost, au stade Camille Polfer ou au stade de Hollerich. Nous sommes une grande famille, soyez partie de cette famille.

En établissant le bilan de fin de saison des jeunes, le manager de l'école de foot du RFCUL a enregistré avec grande satisfaction que le club a vécu une des plus belles saisons de foot de la capitale depuis bien longtemps.

Un BRAVO à tous les jeunes, leurs éducateurs qui font un travail fantastique et que l'on oublie souvent de mettre en valeur. Surtout un BRAVO également aux parents qui font confiance au Racing FC Union et qui trouvent dans les résultats exceptionnels la confirmation d'avoir fait le bon choix en rejoignant le RFCUL.

L'heure du bilan est en outre l'occasion de faire appel à vous, les lecteurs de cet article. Tout club a besoin de bénévoles, le Racing FC Union ne fait pas d'exception. Nous avons besoin de gens qui sont disposés à donner occasionnellement un coup de main p.ex. pour assurer certains dimanches, quand il y a un match à domicile de la BGL Ligue, le micro, la caisse ou le contrôle des entrées. N'hésitez pas à vous manifester auprès d'un membre du comité ou au secrétariat ( tél. 48 34 98 ).

**Si nous voulons (re)devenir un club prestigieux comme du temps de l'Union, de l'Aris et du Spora, nous avons besoin de vous, que ce soit en tant que spectateurs pour encourager notre équipe ou en tant que bénévoles.**

**Allez Racing FC Union Lëtzebuerg.**

**PHARMACIE  
DU GLOBE**

**MARC BRAY**  
PHARMACIEN

**APDIKT PHARMACIE**

16, Place de la Gare L-1616 Luxembourg  
Téléphone : +352 48 70 09  
Fax : +352 48 81 88

**VISITEZ NOTRE PHARMACIE EN LIGNE**  
[www.pharmaglobe.lu](http://www.pharmaglobe.lu)

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG BONNEVOIE

FONDEE EN 1898  
www.fmlb.lu



## M E R C I !

D'Bouneweger Musek seet Iech alleguer villmools Merci villmools fir är finanziell Ënnerstëtzung an äre musikalischen Interessi an der Vergaangenheet a speziell während den „Hämmelmärsch 2015“, esouwuel vun der Bouneweger Kiermes wéi och der Stater Kiermes.

D'Musikantinnen an d'Musikanten, zesumme mam Verwaltungsrot, hoffen dat Dir an Zukunft weider esou generéis sidd wéi an der rezenter Vergaangenheet an esou dozou bäisteiert datt Dir nach oft vun ärer Musék wäert héieren, sief dat heibaussen am Bouneweger Quartier, am Centre Culturel oder soss zu Lëtzebuerg an am Ausland.

**Merci un all Awunner vun Bouneweg!**

La « Bouneweger Musek » vous remercie très cordialement pour le soutien financier et l'intérêt musical dont vous avez témoigné envers elle dans le passé et spécialement lors des «Hämmelmärsch 2015», aussi bien pour la kermesse de Bonnevoie que pour la kermesse de la Ville de Luxembourg.

Les musiciennes et musiciens, ensemble avec le Conseil d'Administration, mettent tout leur espoir sur votre générosité tout au long des années passées et à venir permettant ainsi de poursuivre leurs activités musicales tant à travers les rues de Bonnevoie qu'au Centre Culturel Bonnevoie ou ailleurs au Luxembourg et à l'étranger.

**Merci à tous les habitants de Bonnevoie!**



**D'Bouneweger Musik invitéiert ganz häerzlech séng Frënn a Sympathisanten op hire nächste Concert an de Centre Culturel op Bouneweg :**

**La Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie invite cordialement ses amis et sympathisants au prochain concert au Centre Culturel à Bonnevoie :**

**Samedi 03.10.2015 à 20h00  
Centre Culturel Bonnevoie**

**Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie**  
(direction : **Romain Kerschen**)

**Fanfare Concordia Ittervoort (NL)**  
(direction: **Maurice Daemen**)

La Fanfare Concordia Ittervoort, fondée en 1962, est une Fanfare néerlandaise de la Province du Limbourg. Depuis sa première participation à un concours aux Pays-Bas en 1968, la Fanfare a gravi tous les échelons depuis la 4<sup>e</sup> division jusqu'à intégrer en 2001 la 1<sup>e</sup> division dont elle fait toujours partie. Comme la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie en 2005, la Fanfare Concordia Ittervoort a participé en 2009 avec succès au „World Music Contest“ à Kerkrade. Depuis 1994, la Fanfare est dirigé par Maurice Daemen.

## Les Sapeurs- Pompiers de Bonnevoie

organiserons le  
**04.10.2015**

### Un marché aux Puces

à la Place du Parc  
à Bonnevoie.

De 08.00 hrs à 18.00 hrs.

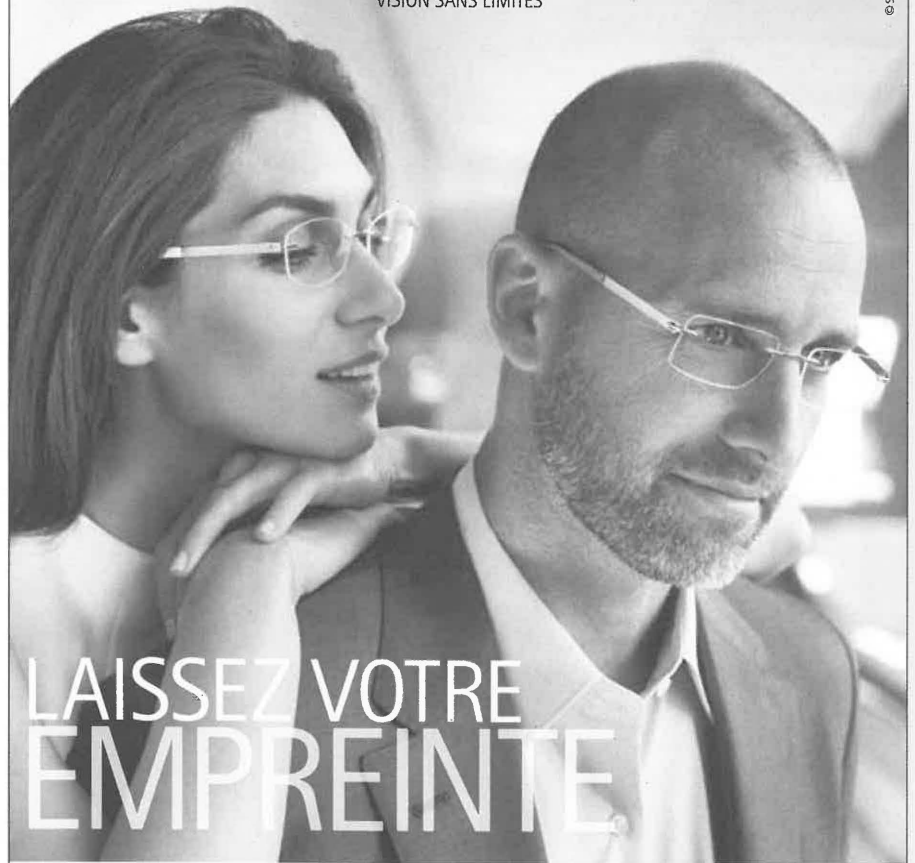
Tout le monde  
peut participer.

**Réservations :**  
**Mr Mergen John**  
**Tél. :**  
**00352 691 236 040**

Des Grillades et Boissons  
seront disponibles.

*Silhouette*<sup>®</sup>  
VISION SANS LIMITES

© Silhouette / valid until 01.2014



LAISSEZ VOTRE  
EMPRESSE

**MEYER WAGNER**

Opticiens Luc Meyer & Marc Wagner

Marc Wagner | e-mail: wagnerma@pt.lu | Mobil: +352 621 16 89 46 | www.meyer-wagner.lu

121 rue de Bonnevoie | L-1261 Bonnevoie  
T: +352 29 90 19 | F: +352 29 80 20

395 rte de Thionville | L-5887 Hesperange  
T: +352 26 36 22 81 | F: +352 26 36 22 82

La Belle Étoile | L-8050 Bertrange  
(anc. Beim Optiker)  
T: +352 31 02 94 | F: +352 31 45 36

Design et qualité "made in Austria" | www.silhouette.com | retrouvez-nous sur 

## Pharmacie de Bonnevoie

■  
123, rue de Bonnevoie  
L-1261 Luxembourg  
Tél.: 48 24 58



**HENGEN**  
Print & More

Impression offset et offset digitale

Assistance technique

Prises de vues | PAO



14, rue Robert Stumper | B.P. 1825 L-1018 Luxembourg  
Tél. 48 71 63-1 • Fax 40 46 18 | info@hengen.lu |  
www.hengen.lu



## Centre culturel et d'éducation populaire

Volksbildungsverein

Luxembourg-Bonnevoie

Pour la  
rentrée  
d'automne  
2015

### Le Centre culturel et d'Éducation populaire de Bonnevoie propose

- les trois cours suivants:

1. **un cours d'orthographe luxembourgeoise** qui aura lieu pendant 10 soirées les mardis du 6 octobre au 15 décembre 2015 de 19.00 à 20.30 heures, dans une salle du Lycée technique de Bonnevoie, coût 45 €.

**Programme:** Orthographe luxembourgeoise officielle (réforme de 1999): les voyelles, les diphtongues, les consonnes, les pronoms, les verbes, les mots étrangers dans la langue luxembourgeoise. Le cours comprend aussi un aperçu sur l'évolution de l'orthographe luxembourgeoise.

2. un **cours d'alphabétisation en langue portugaise** qui aura lieu les mercredis du 7 octobre 2015 au 11 mai 2016 de 19.00 à 21.00 heures dans une salle du Lycée technique de Bonnevoie, gratuité

3. un **cours de dessin et de peinture à l'acrylique** (tous niveaux) qui aura lieu les mercredis du 7 octobre 2015 au 11 mai 2016 de 19.00 à 21.00 heures dans une salle du Lycée technique de Bonnevoie, coût 125 € + le matériel.

**Les sujets de l'année:** La nature. Formes simples. Structure et composition.

Formes plus complexes. La valeur et le modelé.

La nature morte. Ombre et lumière.

Peinture abstraite. La composition abstraite et la composition figurée.

Couleurs. Théorie de couleur. Couleurs monochromatiques.

Couleurs complémentaires.

Initiation à la perspective. L'image bidimensionnelle et tridimensionnelle.

La composition et la décomposition. L'équilibre. Axes. La transparence.

Corps humain. Proportions.

**Technique :** Acrylique. Techniques mixtes. Collage. Agrandissement. Texture . Pâte pour structure. Techniques avec l'eau.

**Support :** Toile, carton, papier etc. Toutes les tailles.

**Pour les cours 1 et 3** le nombre minimum de participants est de 12.

Les inscriptions pour ces trois cours auront lieu le mardi 22 septembre 2015 de 17.00 à 19.00 heures à la Bibliothèque du Centre culturel, 2a, rue des Ardennes, L-1133 Luxembourg ou par email à [contact@ccep-bonnevoie.lu](mailto:contact@ccep-bonnevoie.lu) ou online sur notre site internet [www.ccep-bonnevoie.lu](http://www.ccep-bonnevoie.lu).

\*

La bibliothèque (tél: 295386) reprendra ses activités le mardi 15 septembre 2015 de 17.00 à 19.00 heures. Elle sera ouverte au public les mardis et les jeudis de 17.00 à 19.00 heures (sauf pendant les vacances scolaires).

**HIPPODROME**  
Café

**JEU DE QUILLES**  
7 rue du Cimetière  
Luxembourg-Bonnevoie  
Tél.: 26 12 34 09

**ELECTRO FERREIRA SARL**  
VENTE & RÉPARATIONS ÉLECTROMÉNAGER  
MULTIMÉDIA SATELLITE

[WWW.ELECTRO-FERREIRA.LU](http://WWW.ELECTRO-FERREIRA.LU)

FERREIRA HENRIQUE  
GÉRANT TECHNIQUE

RUE DU CIMETIÈRE, 3  
691352691  
FAX 26 84 55 95

+352 498 286  
621 239082

felectro@pt.lu

POUR LA RENTRÉE

**Blooms**  
Art Floral

Créations florales pour toutes occasions  
Livraison à domicile

5, rue du Cimetière • L-1338 Bonnevoie  
Tél. 26649479 • Fax: 26649872



## Centre culturel et d'éducation populaire

Volksbildungsverein

Luxembourg-Bonnevoie

### Eine Reise nach Wien

Am 26. Mai 2015 nahmen 22 Reisebegeisterte des Volksbildungsverein zu Bonneweg den Flug mit Luxair nach Wien.

Sechs Tage Kultur in reinsten Form standen uns bevor.

Bereits um 15.00 Uhr begannen die ersten Besichtigungen unter der Führung von Frau Katrin Glaser.

Die Kaisergruft, auch Kapunizergruft genannt, besuchten wir als Erste, warum? Das wegen des Herrscherhauses Habsburg. Dieses Adelsgeschlecht beherrschte durch Heirat und Verkopplungen fast 800 Jahre Europa mit Verzweigungen nach Spanien, Portugal, Frankreich, Sizilien, Ungarn, Tschechien, Serbien, Italien und das Herrscherhaus Luxemburg. In dieser Kaisergruft hatten nur Habsburger (49 Mitglieder, 2011 wurde Otto von Habsburg bestattet) das Recht auf die letzte Ruhestätte respektiv die Aufbewahrung der sterblichen Überreste. Da die beauftragte Fremdenführerin von sehr hochrangigem Wissen war und dazu noch die pädagogische Gabe hatte jenes Wissen optimal an uns weiter zu geben, konnten wir bei jedem Sarkophag die Tragik der Verstorbenen erfahren. So die Überfahrt des Leichnams von Maximilian, Kaiser von Mexiko, der durch Machinationen von Napoleon III zu diesem Titel kam, der wiederum durch die Heirat von Luise V. von Oesterreich mit Napoleon I. mit den Habsburgern verwandt war. Maximilian war wiederum der Bruder von Kaiser Franz Joseph dem I., der die Herzogin Elisabeth von Bayern, besser bekannt unter dem Namen Sisi, heiratete. Das Schicksal von Sisi erfuhren wir Tage später im Detail.

Von einem Sarkophag zum anderen wurde europäische Geschichte geschrieben. Macht, Reichtum, Kunst, Intrigen, Ausbeutung, Mord und dergleichen mehr waren in diesen Räumlichkeiten präsent respektiv spürbar.

Die luxemburgische Prinzessin Marie-Astrid ist mit dem Archiduc Carl Christian von Habsburg verheiratet. Dieser ist einer der rechtmässigen Nachfolger von Kaiser Franz Joseph. Laut Satzung des österreichischen Grundgesetzes ist für



die Habsburger das Tragen von Adelstiteln in Österreich verboten sowie ein öffentliches Amt zu bekleiden. Siehe Prozess von Otto von Habsburg gegen den Staat Österreich. Nur im Europaparlament war es ihm erlaubt das Mandat als Volksvertreter anzunehmen.

Das Rathaus und Schloss Schönbrunn waren von einer Pracht die umwerfend waren, sowie von einer Grösse die den Beweis von Macht und Ausdruck der 800jährigen Herrschaft der Habsburger waren, Kunstschätze der damaligen bekannten Welt welche durch erlauchte Habsburger gekauft wurden konnten vom gemeinen Volk besichtigt werden, was als Privileg der damaligen Zeit anzusehen war. Auf dem Hochplateau Gloriette wurde gefeiert und sich amüsiert, es war die Sommerresidenz der Habsburger. Gloriette war ursprünglich vorgesehen als Platz zum Bau von Schönbrunn, konnte aber nicht dort errichtet werden, da ein Wassermangel resp. ein Problem um genügend Wasser auf den Berg zu pumpen bestand. Der Bau von Schloss Schönbrunn sollte der Residenz Versailles des Sonnenkönigs Ludwig XIV ebenbürtig werden. Der omniprésente mediterrane Stil ist unverkennbar, da die besten italienischen Künstler am Bau Schönbrunn ihrer Kunst gerecht wurden. Jeder Habsburger als Landesfürst Österreichs baute einen Pavillon nach seinem Gutdünken bei oder aus. Friederich I. z.B. dessen Reich bis Sizilien reichte, hatte permanent italienische Künstler und Astrologen um sich am Hofe. Die italienische Kunst ist durch ganz Wien bemerkbar und ist von einer Schönheit geprägt, die noch heute wieder neu zu entdecken ist.

Das Schloss Belvedere gehört zu den schönsten barocken Schlossanlagen. Das Obere Belvedere erbaut zwischen 1717 und 1723 beheimatet eine einzigartige Kunstsammlung von der klassischen Moderne bis zur Romantik.

Die Portraits waren so farbgerecht und von einem Naturell als wären es Farblichtbilder von heutigem Stande. Welche Kenntnisse waren dem Künstler eigen, dass diese Farben bis heute unsere Augen erleuchten respektiv erfreuen? Jedes uns gezeigte Bildnis wurde erklärt und wurde in den damaligen Zeitgeist versetzt. Balance zwischen ehemals und heute ein gelungener Balanceakt unserer Fremdenführerin.

Sehen wir heute ein Gemälde wie z. B. Der Kuss oder das Bildnis Judith aus dem A.T. von Gustav Klimt, so drücken beide eine Vollständigkeit aus welche zu jener Zeit den absoluten Skandal in der Haute Société auslöste, da das Gezeigte Première hatte und in diesem Umfang wurde die Personage Gustav Klimt dargestellt, als gut Freund des guten Lebens der zu jedem Zwecke eine Frau zur Hand hatte: zum Kinderkriegen, für den Haushalt, als Modell, als Maitresse, er hatte viele Kinder wo nur 3 Kinder als die seinigen von ihm anerkannt wurden.

Im Gesichtsausdruck respektiv im Blick von Gertrud Franziska Sophie Löw geboren am 16. November 1883 liegt Erwärmendes, dieses Bild wurde zum Preis eines Jahresgehaltes eines Schulmeisters vom Vater Anton Löw – Mediziner von Beruf und Eigner einer Wasserheilanstalt in Punksdorf ein Vorort Wiens -, gekauft.

Die Traurigkeit der Bilder von Richard Gerstl kann zum Verständnis gelangen, wenn man die Kindheit und das traurige Dasein des Künstlers kennt, welcher in seiner Not seine Bilder gegen Esswaren austauschen musste um zu überleben sowie das Schicksal des jungen Malers welcher sich aus Liebeskummer das Leben nahm, da er in eine Liebschaft mit Mathilde, der Gattin des Musikers und Komponisten Schoenberg, verstrickt war.



## RESTAURANT Cyrano

Cuisine française

22 rue du Laboratoire

L-1911 Luxembourg

Tél: 27 48 90 87

Fax: 27 48 90 88

www.cyrano.lu

Ouvert tous les jours  
Réservation souhaitée



Raffael, Vermeer, Velazques, Rubens, Breughel u. a. mehr kamen in einen Flux auf uns - meistens Neophiten - zu wo eine geraume Zeit benötigt sein wird um das ganze zu verarbeiten und zu memorisieren.

\*

Jugendstil in Wien war die reinste Fundgrube mit Aussen- und Innenbesichtigungen von Gebäuden. Es war eine Augenweide und eine Sinnesprache wie das handwerkliche in seinem ganzen Können gezeigt wurde: von Malkunst aus Venedig und Triest, Kunstschmiede, Dreckslerarbeit, Stuckateurkunst aus Tirol quer durch die K. u. K. Donaumonarchie und bei jedem Monument, Gebäude wurden uns das geschichtliche Umfeld erklärt, ohne das wäre ein Verständnis im 21. Jahrhundert nicht möglich.

\*

Von der Hofburg, Staatssitz der Habsburger, wurde das Kaiserreich regiert und die Gesetze proklamiert.

Die Hofburg war Staatsdomizil der Habsburger und strahlte eine kalte Glanzheit sprich Schönheit aus, ausser den Appartements der Gemahlin von Kaiser Franz Joseph volkstümlich Sisi genannt. Die bayrische Prinzessin mit sehr liberalem und modernem Geist war sehr beliebt beim Volke und dies bis heute, erkennbar an der Masse von Büchern, Filmen, aber auch Kitsch. Das Leben von Sisi war in allen Formen dargestellt und bei so manchen von uns kamen Bilder unserer Jugend von Romy Schneider, Karl Heinz Böhm u. a. m. in den Sinn.

Heute beherbergt die Hofburg die Präsidentschaftskanzlei sowie verschiedene Museen.

So das Papyrusmuseum, eine Etape unseres Programms.

Papyrus ist uns schon ein Begriff, aber ein Stück Papyrus anzufühlen, war schon ein Erlebnis.

Der beinahe vollständige erhaltene Papyrus aus dem 2. Jahrtausend vor Christus ist eine der ältesten überlieferten Handschriften aus Ägypten und daher für paläographische Untersuchungen bedeutsam. Das Totenbuch beschreibt wie eine Bestattung zu verlaufen habe, welche Grabbeigaben den Toten bei ihrem Weg zur Ewigkeit mitgegeben werden und bleibt so der Nachwelt erhalten.

Die Nationalbibliothek war einst Eigentum der Habsburger und wurde über Jahrhunderte vervollständigt und war die zweitgrösste Bibliothek der westlichen Welt nach der Bibliothek des Vatikans. Zukauf und Austausch von wertvollen Imprimaturen war für die Habsburger ein Leichtes bedingt durch familiäre Verzweigungen. Sie zählt heute noch zu den bedeutendsten Bibliotheken der Welt.

Zu dem Bau folgendes: gebaut nach Kirchenplänen um auszudrücken, dass der Besucher sich in heiligen Hallen des Wissens befindet und den nötigen Respekt dessen zu erweisen habe. Unikate von unschätzbarem Wert sind dort der Nachwelt erhalten.

\*

Wien, Stadt der Musik: Mozart, Strauss, Bruckner u. a. m. sind Musikbegriffe. Ein Fünkchen dessen wurde uns eigen im Konzertsaal: bei Klängen von Don Giovanni, lustige Witwe, Zigeunerbaron, leichte Kavallerie u. a. m. des 18. und 19. Jahrhunderts. Erfüllt von Glückshormonen in der Geburtsstadt von Sigmund Freud.

In der Republik gilt die Hofburg als berühmtes Theaterspielhaus wo die besten Schauspieler auftreten respektiv aufgetreten sind: Georg Götz, Attila Hörbiger, Charles Regnier, Fritz Lang, Paula Wesley, Elisabeth Flickenschild.

\*

Im Parlament war die Überraschung gross, denn Erklärungen über Gebäulichkeiten, Funktionalität und sonstige praktische Informationen waren in einem Handzettel in "lätzbeuergesch" verfasst.

Danke Österreich.

So wurde uns ironisch so manche Sitzungsszenarie erklärt: In früherer Zeit ging es nicht nur lustig zu, sondern auch mit Gebrauch der Waffen vor sich, ich spreche von öffentlichen Sitzungen der Donaumonarchie. Um sich Gehör zu verschaffen, spielten serbisch-ungarische Volksvertreter laute Musik. War man hungrig, genoss man mitgebrachte Speisen und krenzenzierte so manchen Tokayer und Amsfelder. Die Stimmung war dementsprechend und genügten verbale Auseinandersetzung nicht so wurde Gebrauch der mitgebrachten Waffen gemacht. Noch heute ist ein Hinweisschild zu sehen: "Tragen der Waffen im Parlament verboten".

\*

Da streiten sich die Leut herum  
Oft um den Wert des Glücks,  
Der eine heisst den andern dumm,  
Am End' weiß keiner nix.  
Da ist der allerarmste Mann  
Dem andern viel zu reich:  
Das Schicksal setzt den Hobel an  
Und hobelt alles Gleich!



(Ferdinand Raimund in seinem Zaubermärchen »Der Verschwender« und Conradin Kreutzer, 1834)

sang Valentin beim grünen Veltiner in den Hügeln des Grinzings.

Das Gleiche hatten wir bei ungarischer Musik und einigen Gaumenfreunden bis zum Zapfenstreich als der Lampenmann Pöschte das letzte Lichterle ausmachte und das Schicksal setzt den Hobel an und hobelts alle gleich.

Dieses Lied war Paradeinhalt von Paul Hörbingers Gesangrepertoiren.

\*

Kein Wiener trinkt Kaffee.

In einem Wiener Kaffeehaus bestellt man nicht einfach einen Kaffee, womöglich betont auf der ersten Silbe, was mit einem leicht pikierten Blick des Kellners quittiert wird, sondern wählt aus zahlreichen Variationen: einen grossen Schwarzen, einen Verlängerten, ein Melange, traditionell mit einem Glas Leitungswasser serviert, lässt man sich eine der "Mehlspeisen", von denen die Sachertorte die berühmteste ist, genüsslich bei Sacher oder Demel munden.

Um 1900 gab es in Wien 600 Kaffeehäuser. Es ist dies die älteste Kaffeekultur in Europa.

Auch Arthur Schnitzler, Alfred Palgas, Friedrich Tarberg, Karl Kraus Felix Gölten und viele andere Literaten fanden im Kaffeegegnuss ihre Inspirationen.

Es war auch Wien wo das erste Plundergebäck "Viennoiserie" entstand. Das uns bestens bekannte "Croissant" wurde in Wien geboren. Einer Anekdote nach wollten die Türken, als sie 1698 Wien belagerten, sich durch ein Tunnel in die Kaiserstadt vorarbeiten, hatten aber nicht mit den österreichischen Bäckern gerechnet. Diese buken wie üblich des Nachts, und da es dabei eher ruhig zugeht, vernahmen sie das unterirdische Graben, Schaufeln und Scharren. Sie schlugen Alarm, und zum Dank für ihre vaterländische Wachsamkeit bekamen sie die Lizenz, künftig Hörnchen in Form des türkischen Halbmonds backen zu dürfen.

Es war Eugen von Savoyen der die Türken bei Wien vernichtete. Nachdem dem Sieg hat er sich das Belvedere bauen lassen und hatte jeden arbeitslosen Soldaten bei sich eingestellt mit Apanage im Pensionsalter.

\*

Ein letztes Mal war Rede von Schloss Belvedere am 15. Mai 1955 zur Ratifizierung des Staatsvertrages unter den Siegermächten.

Es war für Österreich das Ende eines Kriegsdrames. Welcher Enthusiasmus muss das am 15. Mai 1955 gewesen sein, als der Aussenminister Leopold Figl vor versammeltem Volke in den Gärten des Belvedere proklamierte:

"Österreich ist frei!"

Die Österreicher haben Aussenminister Leopold Figl sehr viel zu verdanken, durch die tiefe Freundschaft zum sowjetischen Aussenminister Molotow, welcher sehr oft bei Privatbesuchen so manchen edlen Tropfen krenzenzierte. Trunkfest war Figl da er aus einer Winzerfamilie stammte. Dank dieser Freundschaft und eben dem guten österreichischen Wein waren die Verhandlungen prompt und kulant.

\*

In der Stadtmitte Wiens wurde 1679 als Dank, dass die Bevölkerung Wiens gut durch die Pestzeit gekommen ist, im Auftrage von Leopold I. die Pestsäule von 21 Metern errichtet. Flanierend der Pestsäule entlang, erklang das Lied vom "Lieben Augustin" in der Griechengasse. Naja, der liebe Augustin war der Schauspieler jener Zeit und brachte die Leute während dieser schlimmen Zeit zum Lachen und war beliebt und ein jeder gab ihm Alkohol zum besten somit er jeden Tag durch die Gassen vollalkoholisiert umhertrotzte. So kam es, dass er des öfteren in irgendeinem Graben die Nachtruhe im Verein mit Pesttoten verbracht. Er aber bekam die Pest nicht und Freund Hein (in der Poesie: der Tod) nahm sich Zeit und Augustin tat auch nach dieser schlimmen Zeit seine Spässe.

Möchte man wieder nach Wien reisen, so werfe man eine Münze in der Griechengasse in einen solchen Pestgraben, was wir auch taten.

Servus Wien, es war schön bei dir zu sein.

# BOUCHERIE-CHARCUTERIE MEYRER



## DE MEYRER LIWWERT !!

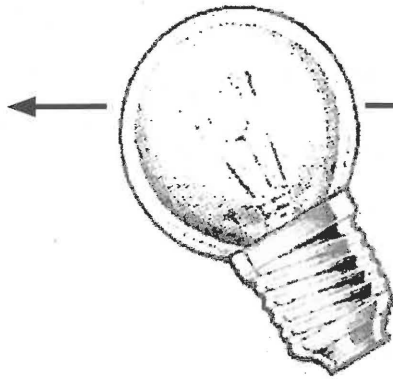
RUFFT EIS UN AN MAACHT AER COMMANDE

TEL.: 48 59 80 oder 49 38 89  
(Mir hun Mettwochs- an Samsdesmettes zou)

32, rue Pierre Krier - LUXEMBOURG - BONNEVOIE

TEL.: 26 67 14 14

7-11 route de Luxembourg - FRISANGE



**ELEKTRO  
REINERT**  
LUXEMBOURG

**4, rue Sigismond L-2537 Luxembourg**

**Tel: 26 18 76 45 Fax: 26 18 77 46**

**E-mail: [www.ereinert@pt.lu](mailto:www.ereinert@pt.lu)**

- \* DEPANNAGES - TRANSFORMATION - REPARATIONS
- \* ELECTRO-MENAGER - Appareils pos libre et encastrables
- \* INSTALLATIONS ELECTRIQUES - Eau Chaude/Chauffage/Climatisation

- |                               |                         |
|-------------------------------|-------------------------|
| - Alarm                       | - Leuchten              |
| - Antennenanlage              | - Reperatur aller Art   |
| - Brandschutz                 | - Sprech & Videoanlagen |
| - Elektrogeräte/ Einbaugeräte | - Sat- Anlagen          |
| - Kundendienst                | - Solar- Anlagen        |
| - Installation aller Art      | - Wärmepumpen           |



# BAZAR DE SOLIDARITÉ

den 28. an 29. November 2015  
am Centre Culturel zu Bouneweg

D'Por Bouneweg invitéiert op de Bazar de Solidarité am Centre Culturel zu Bouneweg de Samschdeg 28. an de Sonndeg 29. November.

Et gëtt lass samschdes mëttes um 15 Auer.

Samschdes owes ass e Concert vun der Société Municipale des Accordéonistes de Luxembourg (SMAL). De Concert fänkt um 20 Auer un an dauert bis 21.30 Auer.

Um Bazar fannt Dir e grouse Floumaart, wou Dir mat Sëcherheet déi eng oder aner gudd Affair maache kënnt.

Ausserdem ginn Handaarbechten ugebueden, Adventskränz an Arrangementen fir Chrëschttag.

Eng grouss Tombola lackelt mat Corbeillen an aner Gewënner.

Natierlech ass och beschteens gesuergt fir Gedrënks an Iessen, owes ginn et ënert anerem Schmieren.

Sonndes ass vun 11 Auer un Apéritif. Och e Mëttechessen gëtt zervéiert, a sonndes mëttes ass Kaffisstuff.

Fir déi Kleng ass Poppentheater.

Mam Erléis ginn Projet'en zu Lëtzebuerg an an der 3. Welt ënerstëtzt.

Mir freeën äis op Äre Besuch, weider Détailler fannt Dir méi spéit an der Press, op Flyer'en an op eiser Internetsäit [www.paroisse-bonnevoie.lu](http://www.paroisse-bonnevoie.lu).

samedi 28 et dimanche 29 novembre  
au Centre Culturel de Bonnevoie

La paroisse de Bonnevoie vous invite au Bazar de Solidarité., qui débutera samedi le 28.11. à 15 heures. Un concert de la Société Municipale des Accordéonistes de Luxembourg est prévu à 20 heures.

Vous trouverez un grand marché-aux-puces, des objets de décoration pour Noël, des couronnes d'avent ainsi que des ouvrages fait main.

Ou vous vous sentez plutôt attirés par la tombola avec des corbeilles et d'autres lots.

Si vous avez faim, vous pouvez vous régaler avec des gâteaux, des tartines. Dimanche à midi sera servi un déjeuner.

Dimanche matin débutera avec l'apéritif à 11 heures.

Un théâtre de marionnettes est organisé pour les petits.

Les recettes seront versées à des oeuvres caritatives au Luxembourg et dans le Tiers Monde.

Nous nous ferons un plaisir de vous accueillir, vous trouverez des détails dans la presse et sur notre site [www.paroisse-bonnevoie.lu](http://www.paroisse-bonnevoie.lu)



**YVES  
BRAUN**  
ENTREPRISE DE  
PEINTURE

**WWW.BRAUN.LU**

**TEL: 48 41 61 - 1**  
**FAX: 48 41 61 - 41**

**29 A RUE DU PUIITS**  
**L-2355 LUXEMBOURG**



**3D  
ONCEPT**  
*services*

99, rue des Trévières  
L-2628 Luxembourg  
Tel: 26 48 30 51  
Fax: 26 48 30 61  
info@3dconceptservices.lu  
www.3dconceptservices.lu

Portes  
Fenêtres  
Portes de Garages  
Volets  
Réparations  
Devis gratuits!

Gründ. Technischer Service für alle Bereiche: Fenster, Türen, Energie aus Solar und Photovoltaik

**SCHÜCO**

**DL**



**PRESSING**  
anciennement  
Blanchisserie Wagener-Hallé

Tél.: +352 29 59 21  
14, rue de la Paix - L-2312 Bonnevoie

**cabinet de pédicure**  
Pédicure médicale sur rendez-vous



**Martine Péporté-Feltes**  
infirmière diplômée, pédicure médicale  
20A, rue Xavier de Feller  
Luxembourg-Bonnevoie

**Tél.: 29 90 43**

# Pharmacie Thill Fons



46, rue du Cimetière  
L-1338 Luxembourg

Tel: 29 60 90  
Fax: 29 60 91



RESTAURANT BIOLOGIQUE  
SALON DE THÉ

3, rue de Bonnevoie  
L-1260 Luxembourg

Tel: +352 26196182  
Fax: +352 26196183  
contact@casafabiana.lu  
www.casafabiana.lu



[www.adomea-services.lu](http://www.adomea-services.lu)

**Prestataire de  
services à domicile**



**Aide à la vie quotidienne**

**Aide aux familles**

**Les + d'ADOMEA**

☎ (+352) 27 36 53 83 ☎ (+352) 621 631 697  
76 rue des Romains - L-2444 Luxembourg  
contact@adomea-services.lu

Nous vous invitons à consulter notre site web suivant pour connaître les différents services proposés: [www.adomea-services.lu](http://www.adomea-services.lu)

Nous intervenons **gratuitement à votre domicile** pour étudier votre demande.

## *Salon de coiffure masculin Weis Raymond*

Horaires d'ouverture:

du mardi au vendredi  
de 8h30 à 18h00  
le samedi de  
8h00 à 16h30

Parking facile,  
arrêt d'autobus  
à coté ( ligne 5/6)

**Service à  
domicile en  
cas de  
maladie**

Mir schwätzen lëtzebuergesch

17, rue Demy Schlechter  
L-2521 Luxembourg-Bonnevoie  
Tél. 48 55 88



La Philcolux – Association de la Philatélie Constructive – fut créée le 4 octobre 1955 à l'hôtel Molitor à Luxembourg. Georges Heischling, né et demeurant à Bonnevoie, fut élu en tant que premier Président de la jeune association philatélique. A l'occasion du Congrès de la Fédération à Rodange en date du 18 mars 1956, la Philcolux devient membre de la FSPL – Fédération des Sociétés Philatéliques du Luxem-bourg.

En 1957 la Philcolux organisera une exposition à l'occasion de l'inauguration de la nouvelle orgue à l'église de Bonnevoie. La première exposition purement thématique 'Musique' au Grand-Duché de Luxembourg avait lieu dans la salle de gymnastique, école de Bonnevoie-Sud.

L'activité principale consiste dans l'organisation du salon philatélique thématique à Mondorf-les-Bains pendant les jours de la Pentecôte. La 1<sup>ère</sup> exposition de ce genre eut lieu du 16 au 23 juin 1959 dans le Parc Thermal de Mondorf-les-Bains. D'autres devraient suivre avec des thématiques très variées, e. a. Chemins de fer, Philatélie et jeunesse, Musique, Agriculture, Conquête de l'espace... Du 14 au 16 mai 2016 aura lieu la 58<sup>ème</sup> édition sous le thème 'Art & Culture'.

A part de l'organisation de l'Exphimo, nous avons régulièrement des réunions pour membres, égale-ment les non-membres sont bienvenus, au Centre Culturel à Bonnevoie à 19.00 où nous proposons des exposés philatéliques, des informations philatéliques et dates d'expositions philatéliques nationales et internationales.

Les personnes peuvent se renseigner sur les thèmes à collectionner :

- Collection traditionnelle avec matériel pré-philatélique
- Collection cartes maximum
- Collection avec entiers postaux
- Collection thématique e.a.

Bien sûr nous proposons des aides quant au matériel philatélique existant, comment monter une collection.



Les membres ont droit au 'Moniteur du Collectionneur', périodique de la FSPL, paraissant 5 fois par an.

Nous vous invitons à nous rendre visite lors de nos activités philatéliques.

**Consultez pour les dates et les activités antérieures notre site [www.philcolux.lu](http://www.philcolux.lu)**

**ou contactez Roger Thill, 8a rue du Baerendall L-8212 Mamer.**

## PHILCOLUX

Association Luxembourgeoise  
de la Philatélie Thématique  
Affiliée à la F.S.P.L.

BCEELULL : IBAN LU82 0019 1000 6938 2000  
CCPLLULL : IBAN LU88 1111 0288 0290 0000

<http://philcolux.lu>

**Salon Philatélique EXPHIMO  
aura lieu du 14 - 16 mai 2016**

au "Centre Sportif Roll Delles"  
L-5612 Mondorf-les-Bains

## Le DANZSPORTCLUB ROUT-WÄISS-BLO LËTZEBUERG (RWB)



Pratiquement dès sa création en 1974 ce club pionnier de la danse sportive luxembourgeoise a fixé son siège à Luxembourg-Bonnevoie. Grâce à la salle d'entraînement située à l'école primaire de la rue J.B. Gellé, le RWB a su réaliser un parcours extraordinaire. Les danses qui y sont pratiquées sont 1) les danses standard: valse lente, tango, valse viennoise, slowfox et quickstep et 2) les danses latino-américaines: samba, cha-cha, rumba, paso-doble et jive. Ses couples ont établi la renommée du club aussi bien sur le plan national qu'international.

Aujourd'hui le club regroupe à la fois des couples compétiteurs et des couples dits «hobby» qui ont la possibilité de s'entraîner régulièrement avec ou sans entraîneur dans les deux disciplines de danse. Informations sous : [www.dancesport.lu](http://www.dancesport.lu). Une initiation à la danse a été donnée cette année à deux classes d'élèves de l'école fondamentale à rue J.B. Gellé.

Le 3 octobre 2015 le public luxembourgeois pourra se faire une idée de la compétence du RWB et de la performance de ses couples lors de l'organisation du 2<sup>e</sup> «GOLDEN LADY TROPHY», compétition internationale, qui aura lieu au Tramsschapp à Luxembourg-Limpertsberg. Informations sous : [www.dancesport.lu](http://www.dancesport.lu)

# Bonneveger Nuechtigailercher zënter 1981



Si tu aimes chanter, viens nous rejoindre!

Juniors (3 à 7 ans): Première répétition mardi, 22.09.2015 de 16.00-16.45h

Kannerkouer (à partir du Cycle 2.2): Première répétition mardi, 22.09.2015 de 17.00-18.00h

Young Nightingales (à partir du Cycle 4.2): Première répétition mardi, 22.09.2015 de 18.00h-18.30h  
au Foyer Paroissial (4, rue Gellé) à Bonnevoie

**NOUVEAU:** Service enlèvement/pick-up à la maison relais de l'école Gellé

E-mail: [secretaire@bng.lu](mailto:secretaire@bng.lu)

[www.bng.lu](http://www.bng.lu)

## Cours de **TAEKWONDO** en Ville

Art martial / Maîtrise du corps et de l'esprit

Self-défense / Sport olympique

Gymnastique & culture physique



**BONNEVOIE** Ecole 6, rue Gellé  
**GARE** Hall sportif rue de Strasbourg  
**HOLLERICH** Rue de l'abattoir  
**BELAIR** Ecole 63, Av G. Diderich



### Adultes / Adolescents:

Lundi	19.00 - 21.00	Compétition débutants	BONNEVOIE
Mardi	19.00 - 20.00	Body Taekwondo mixte	BELAIR
Mercredi	20.00 - 21.30	Traditionnel mixte	BONNEVOIE
Jeudi	19.00 - 21.00	Compétition avancés	BONNEVOIE
Vendredi	19.00 - 21.00	Poomse avancés	GARE
Vendredi	19.00 - 20.00	TKD général mixte	BONNEVOIE

### Enfants

Lundi	18.00 - 19.00	8 à 13 ans débutants	BONNEVOIE
Mardi	18.00 - 19.00	à partir de 4 ans mixte	BELAIR
Mercredi	18.00 - 19.00	Traditionnel avancés	BONNEVOIE
Mercredi	18.00 - 19.00	compétition avancés	HOLLERICH
Jeudi	18.00 - 19.00	8 à 13 ans avancés	BONNEVOIE
Vendredi	18.00 - 19.00	à partir de 8 ans mixte	GARE
Vendredi	18.00 - 19.00	à partir de 4-7 ans mixte	BONNEVOIE
Vendredi	19.00 - 20.00	à partir de 8 ans mixte	BONNEVOIE

**TAEKWONDO CENTRE LUXEMBOURG** A.s.b.l.

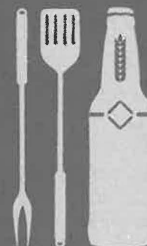
affilié à la Fédération Luxembourgeoise des Arts Martiaux ☎691510151

E-mail: [tkdcentre@yahoo.com](mailto:tkdcentre@yahoo.com) [www.taekwondoluxembourg.com](http://www.taekwondoluxembourg.com)

# BEN'S

## BEER & BARBECUE

BBBQ.LU



**BEN'S**  
BEER & BARBECUE  
BBBQ.LU

Entreprise unique et innovante, Ben's Beer & Barbecue associe qualité, goût et plaisir en vous proposant:

- Vente de bières labélisées (artisanales et/ou bio)
- Vente de barbecues et accessoires appropriés à vos besoins
- Conseils en matière de barbecues de qualité
- Ateliers barbecue (légumes, viandes, poissons)
- Notre présence sur tous vos événements

Pour plus d'informations, n'hésitez pas à nous contacter:

- par e-mail ([ben@bbq.lu](mailto:ben@bbq.lu))

- ou par téléphone (+352 691 515 641)

Et retrouvez nous sur:

- [www.bbq.lu](http://www.bbq.lu)

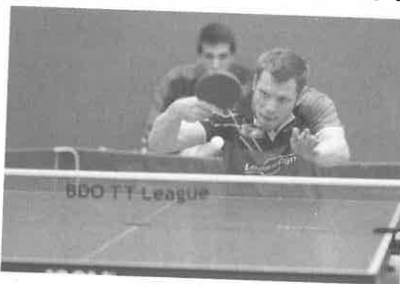
- ou facebook



# DT UNION LÉTZEBUERG



## Tennis de Table



### Le club :

Le Dësch-Tennis UNION Lëtzebuerg, issu en 2006 de la fusion du DT Bouneweg et du DT Hollerech compte actuellement 95 membres dont 52 joueurs licenciés actifs. Le club, qui a son siège social à Bonnevoie, est dirigé par un comité de 11 membres avec à sa tête le président Georges Pierret. Du à la grandeur de notre club et au manque de surface disponible en salles, nous sommes malheureusement obligés d'utiliser deux halls sportifs à Hollerich (équipes 1-3) et à Bonnevoie (équipes 4-6 + Jeunes) ce qui scinde notre club en deux parties. Notre équipe fanion évolue toujours en BDO League avec l'objectif de ramener le titre de champion de Luxembourg enfin à Bonnevoie. L'équipe sera composée cette saison de Habel Mirko (N° 5 au Ranking national), De Sousa Arlindo (N° 10), Keiling Oliver (N° 16), Cloos Jim (N° 20) et Santomauro Fabio (N° 25). Le DT Union participera avec 6 équipes Seniors au championnat.

### Jeunes :

Le DT Union est très fière de l'évolution de son école de tennis de table. 27 enfants et jeunes de 8-18 ans étaient inscrits. Trois fois par semaine des séances d'entraînements avec des entraîneurs diplômés sont proposées. En moyenne on compte 18 enfants par séance d'entraînement, ce qui montre l'engagement et l'envie de jouer au tennis de table de nos enfants. Deux de nos joueurs sont membres dans les cadres nationaux de la FLTT.

Cette saison nous allons participer avec 1 équipe « Minimes », 2 équipes « Cadets » et 2 équipes « Jeunes » aux différents championnats. Les entraînements seront dirigés par deux entraîneurs diplômés à savoir Mirko Habel et Andreea Maciuca.

Nous acceptons les jeunes enfants à partir de 8-9 ans.



## INSCRIPTIONS et début des entraînements pour Jeunes Lundi le 14/9/2015



HORAIRE DES ENTRAÎNEMENTS  
Pour enfants et jeunes  
TENNIS DE TABLE  
DT UNION LETZEBUERG  
Hall Omnisports à Bonnevoie  
42, rue François Gangler  
Salle au sous-sol

Lundi :	18.00 – 19.30	Licenciés
Jeudi :	17.30 – 19.00	Débutants
	19.00 – 20.30	Licenciés

Entraîneurs : Andreea Maciuca – Mirko Habel

Informations et Renseignements :

Gilbert Beissel 621 239 288

[www.dtunion.lu](http://www.dtunion.lu)



## SECURITY -SOLUTIONS

tel: 492762

## ALARMES



coffres-forts  
contrôle d'accès  
vidéo surveillance  
boîtes aux lettres  
cylindres électroniques



L-2729 Luxembourg-Bonnevoie rue St. Willibrord, 12

[www.beweng.lu](http://www.beweng.lu)

# L É O N CHAUSSURES

SINCE 1924

# alima



**bourse - gare - belair - am Park**  
vos supermarchés de proximité



## alima gare

1, rue Charles VI  
L-1327 Luxembourg  
Tel: 48 77 88 1  
Fax: 48 77 88 866  
gare@alima.lu  
www.alima.lu

Heures d'ouverture:  
Lundi - samedi  
de 7h45 à 18h30



Livraisons à domicile

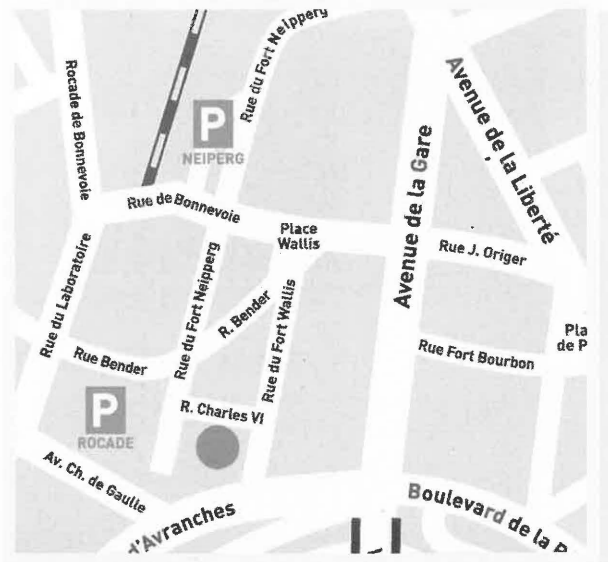


48 77 88 804

Parking ROCADE ou  
NEIPPERG à proximité



1 heure de parking gratuit à l'achat de minimum 25,00€

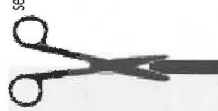


**GRATUIT**  
**1 pot de**  
**Nutella**  
**800g**



5 8 2 2 0 0 0 0 7 5 4 0 0 7

septembre 2015



pour un achat de minimum 10,00€  
chez alima.

Uniquement valable jusqu'au 19 septembre 2015 et jusqu'à épuisement des stocks contre remise de ce bon à la caisse. 1 bon par client. Les copies de ce bon ne sont pas acceptées. E.R. Alima s.à r.l. & cie s.e.c.s 5, rue Aldringen L-1118 Luxembourg.